

EU SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 91/155/EWG

1. STOFF/ZUBEREITUNGSBEZEICHNUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1	Produktname:	ImmunoLEIA® Lp(a) Reference Standard (6 x 0,5 mL)	REF 4845220
		ImmunoLEIA® Lp(a) Control Human (2 x 0,5 mL)	REF 4845230
		ImmunoLEIA® Lp(a) Control Human (6 x 0,5 mL)	REF 4845235
		ImmunoLEIA® Lp(a) Path Control Human (6 x 0,5 mL)	REF 4845240
		QUANTOLIP® HDL Calibrator (5 x 1 mL)	REF 8251025
		QUANTOLIP® LDL Calibrator (4 x 1 mL)	REF 8254060
		Immunolip® Kontrollserum (6 x 0,5 mL)	REF 8220005
		Immunolip®-E Kontrollserum (6 x 0,5 mL)	REF 8220010
		Lp(a) Isoformen Standard (2 x 0,5 mL)	REF 4395206
		ImmunoLEIA® CRP Calibrator Set (6 x 2 mL)	REF 4846250
1.2	Empfohlener Gebrauch:	In vitro Diagnostikum	
1.3	Lieferant:	Technoclone GmbH Brunner Str. 59/5 1230 Wien Österreich Tel. +43 1 86373-0 Fax +43 1 86373-44	
1.4	Notrufnummer:	+43 1 86373-10	

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN VON BESTANDTEILEN

2.1	Artikel enthalten:	Humanserum und 0,09 % Natriumazid (CAS-Nr. 26628-22-B; T+; R: 28-32)
		Ist nach EG-Richtlinie 88/379/EWG, Chemikaliengesetz und Gefahrstoffverordnung als Gefahrstoff eingestuft, liegt aber unter der Deklarationspflicht, da die Konzentration unter der Einstufungsgrenze für Zubereitungen liegt.

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1	Gefahrenbezeichnung:	Im Allgemeinen nicht wassergefährdender Stoff.
3.2	Gefahrenhinweis:	Die im Umgang mit humanem-biologischen Material notwendigen Sicherheitsvorschriften sind zu beachten und einzuhalten.

4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1	Nach Augenkontakt:	Mit Wasser ca. 15 Min. sorgfältig spülen.
4.2	Nach Hautkontakt:	Sofort mit Wasser abwaschen und die betroffenen Stellen mit Hautdesinfektionsmitteln behandeln.
4.3	Nach Verschlucken:	Ärztliche Kontrolle erforderlich.
4.4	Hinweise für den Arzt:	Durch den Arzt symptombezogene Therapie.

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 91/155/EWG

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- | | | |
|-----|------------------------|---|
| 5.1 | Geeignete Löschmittel: | Keine Beschränkung |
| 5.2 | Thermische Zersetzung: | Mit gefährlichen Zersetzungen ist nicht zu rechnen. |

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-----|----------------------------|---|
| 6.1 | Maßnahmen bei Verschütten: | Ausgetretenen Stoff sorgfältig trocken aufnehmen, |
| 6.2 | Bindemittel: | Nicht erforderlich. |

Spezielle Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sind nicht erforderlich.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | | |
|-----|-------------|---------------------------------|
| 7.1 | Handhabung: | Keine besonderen Anforderungen. |
| 7.2 | Lagerung: | Bei +2 – 8 °C lagern. |

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG U. PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- | | | |
|-----|--|--|
| 8.1 | MAK-Wert: | Nein |
| 8.2 | Atemschutz: | Keiner |
| 8.3 | Handschutz: | Nach der Arbeit Arbeitsplatz und Hände desinfizieren.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation |
| | Handschuhmaterial: | Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. |
| | Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: | Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. |
| 8.4 | Augenschutz: | Schutzbrille |
| 8.5 | Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: | Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit humanem biologischen Material sind zu beachten. |

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 91/155/EWG

9. PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1	Form:	Fest
9.2	Farbe:	Farblos
9.3	Geruch:	Geruchslos
9.4	Löslichkeit:	Wasserlöslich
9.5	Viskosität:	Keine Daten vorhanden
9.6	pH-Wert:	Keine Daten vorhanden

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Gefährliche Reaktionen:	Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch keine bekannt.
10.2	Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine
10.3	Gefährliche Unverträglichkeiten:	Metalle und Metallverbindungen Natriumazid bildet mit Schwermetallen explosive Verbindungen. Wiederholter Kontakt geringer Azidkonzentrationen mit Blei und Kupfer, das gewöhnlich als Material für Abflussleitungen eingesetzt wird, kann zu einer Ansammlung erschütterungsempfindlicher Verbindungen führen.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Akute Reizungen:	Nicht bekannt
11.2	Reizung, Haut:	Nicht bekannt
11.3	Reizung, Augen:	Nicht bekannt
11.4	Toxikologische Angaben:	Vergiftungen sind bisher nicht bekannt geworden. Für die Herstellung dieses Produktes wird nur Blut von Spendern verwendet, bei denen mit lizenzierten Tests keine Antikörper gegen HIV, HCV und kein HbsAg nachzuweisen sind. Da trotzdem eine Infektionsgefahr nicht sicher ausgeschlossen werden kann, muß das Produkt mit der gleichen Sorgfalt behandelt werden, wie eine Patientenprobe.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Wassergefährdungsklasse:	0 (Selbsteinstufung)
------	--------------------------	----------------------

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Allgemeine Hinweise:	Gebrauchtes Reagenz kann unter Beachtung der behördlichen Vorschriften dem Abwasser zugeführt werden. Entleerte Verpackungen können über die örtlichen Wiederverwertungswege entsorgt werden.
------	----------------------	--

EU SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 91/155/EWG

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

- 14.1 Allgemeine Angaben: Unterliegt nicht den zur Zeit geltenden Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter (GGVS/ADR, GGVE/RID, IMDG, IATA/ICAO)

15. VORSCHRIFTEN

- 15.1 Sicherheitshinweise: Nicht kennzeichnungspflichtig. Behälter dicht geschlossen halten. Von Nahrungsmittel und Getränken fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden.

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft 91/155/EWG in der Fassung 93/112/EG.

Alle Informationen und Anweisungen die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt werden, basieren auf den Stand des wissenschaftlichen und technischen Wissens, des am Datenblatt angegebenen Datums. Technoclone GmbH kann für einen Schaden am Produkt durch dieses Sicherheitsdatenblatt nicht verantwortlich gemacht werden, wenn das Bestehen eines solchen Schadens nicht nachweisbar ist und die gegenwärtige Lage des wissenschaftlichen und technischen Wissens nicht berücksichtigt wurde.

Es kennzeichnet lediglich das Produkt hinsichtlich der passenden Sicherheitsanweisungen und stellt keine Garantie für die Eigenschaften des Produktes dar.